



KREIS  
AHRWEILER

ABFALLWIRTSCHAFTSBETRIEB

# Wirtschaftsplan 2019

## Inhaltsverzeichnis:

	<b>Seite :</b>
Festsetzungsbeschluss	<b>3</b>
Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan (Vorbericht)	<b>5 - 6</b>
Erfolgsplan	<b>7 - 27</b>
Erläuterungen und Begründungen zum Erfolgsplan	<b>28 - 29</b>
Vermögensplan	<b>31 - 49</b>
Erläuterungen und Begründungen zum Vermögensplan	<b>50 - 51</b>
Stellenübersicht (einschließlich Erläuterungen)	<b>52 - 53</b>
Übersicht Verpflichtungsermächtigungen	<b>54</b>
Finanzplan	<b>55 - 57</b>
Investitionsprogramm	<b>58 - 67</b>

**Festsetzungsbeschluss**

Der Kreistag des Landkreises Ahrweiler hat in seiner Sitzung am \_\_\_\_\_ aufgrund der § 2 Abs. 2 Nr. 1 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung Rheinland-Pfalz (EigAnVO) vom 05. Oktober 1999 (GVBl. S. 373) und des § 4 Nr. 1 der Betriebssatzung für den Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Ahrweiler als Eigenbetrieb vom 27.10.2017 beschlossen:

Der Wirtschaftsplan des Abfallwirtschaftsbetriebes Landkreis Ahrweiler für das Wirtschaftsjahr 2019 wird

im Erfolgsplan

in den Erträgen auf	14.523.400,00€
in den Aufwendungen auf	15.015.787,00€
damit mit einem Jahresverlust von	-492.387,00€

im Vermögensplan

in den Einnahmen auf	5.661.667,00€
in den Ausgaben auf	5.661.667,00€

festgesetzt.

Es werden festgesetzt

a) der Gesamtbetrag der Kredite auf	3.824.460,00€
b) der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung auf	810.000,00€
c) der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	4.000.000,00€

Bad Neuenahr-Ahrweiler,

Dr. Jürgen Pföhler, Landrat

Nach § 15 Abs. 2 Nr. 2 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung ist dem Wirtschaftsplan ein Erläuterungsbericht beizufügen.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Ahrweiler wird seit dem 01.01.1995 in der Rechtsform eines Eigenbetriebes nach den Bestimmungen der Gemeindeordnung, der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung und der Betriebssatzung geführt. Das Stammkapital des Eigenbetriebes beträgt 204.516,75 EURO.

Der Wirtschaftsplan 2019 für den Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Ahrweiler (AWB) wurde unter Berücksichtigung aller voraussehbaren Einnahmen und Ausgaben aufgestellt und weist im Erfolgsplan einen Verlust von rd. 492.387 EURO auf. Das Wirtschaftsjahr 2017 wurde mit einem Verlust von rd. 483.187 EURO abgeschlossen. Der im Wirtschaftsplan für das Jahr 2018 ausgewiesene Gewinn von rd. 645.269 EURO wird sich durch eine positive Entwicklung bei den Selbstanlieferungen und bei den Haushalten erhöhen. Entsprechend der positiven Erlösentwicklung stiegen allerdings auch die Aufwendungen für bezogene Leistungen und für sonstige betriebliche Aufwendungen. In der Summe erhöht sich dennoch der Gewinn um rd. 130.000 EURO auf rd. 775.000 EURO.

Der Gesamtertrag des Wirtschaftsplanansatzes 2019 zum Wirtschaftsplanansatz 2018 erhöht sich um rd. 640.000 EURO auf 14,52 Mio. EURO. Der Gesamtaufwand erhöht sich um rund 1,78 Mio. EURO auf 15,02 Mio. EURO. In 2018 erfolgte eine Umstellung von einer rein pauschalierten Gebührenstruktur mit 2-wöchentlicher Abfuhr zu einer gemischten Gebührenstruktur mit 4-wöchentlicher Abfuhr. Dabei wird der Bürger wie bisher mit einem Basispreis nach Köpfen veranschlagt und zusätzlich mit einer leistungsabhängigen Gebühr die sich nach der Anzahl der Leerungen richtet die der Bürger in Anspruch nimmt. Eine weitere Möglichkeit seine persönlichen Abfallgebühren zu senken ist dadurch gegeben, möglichst viel Papier zu sammeln. Das Papier wird bei der Einsammlung verwogen und ein Teil des Verwertungserlöses wird dem Bürger erstmals mit dem Jahresbescheid 2019 für das Jahr 2018 kilogenau vergütet.

Die beiden größten Aufwandssteigerungen betreffen die Ansätze für die Kompostierung und Beförderung von organischen Abfällen von rd. 316.000 EURO aufgrund von Mengensteigerungen durch einen starken Rückgang der Eigenkompostierer und den erstmaligen Ansatz für die Rückvergütung der PPK Sammlung mit einem Volumen von 800.000 EURO. Die Aufzinsung der Rückstellungen gemäß Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz (BilMoG) ist eine Aufwandssenkung da sie sich plangemäß um rd. 100.000 EURO auf rd. 300.000 EURO verringert. Durch die fast nicht mehr vorhandene Verzinsung ist es unumgänglich, den fehlenden Zinseszinsseffekt durch direkte Zuführungen auszugleichen um den in der Zukunft liegenden Mittelbedarf zu decken. Da in der Vergangenheit (2010 – 2017) bereits rd. 4.0 Mio. EURO in diese Rückstellung geflossen sind, verringert sich der Zuführungsbedarf.

Im Vermögensplan ist als größte Einzelinvestition die Erweiterung und der Umbau des Abfallwirtschaftszentrums „Auf dem Scheid“ mit einem Investitionsvolumen in 2019 von rd. 3.070.000 EURO Brutto zu nennen. Die Verpflichtungsermächtigung für das Jahr 2020 beträgt 810.000 EURO. Der Gesamtbetrag der Investitionen in 2019 beträgt 4.657.000 EURO und kann nicht durch Eigenmittel gedeckt werden. Der Kreditbedarf in 2019 beträgt 3.824.460 EURO aus dem dann ein Tilgungsbetrag von 382.450 EURO resultiert.

<b>ABFALLWIRTSCHAFTSBETRIEB</b>		<b>Landkreis Ahrweiler</b>	ERFOLGSPLAN	ERFOLGSPLAN	Seite 7
Gesamtzusammenstellung			2019	2018	Ergebnis
Bezeichnung		€	€	€	2017
01.	Umsatzerlöse	13.150.000,00	12.308.000,00	11.395.827,55	
02.	Sonstige betriebliche Erträge	1.373.400,00	1.572.700,00	2.185.835,78	
03.	Materialaufwand:				
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	417.000,00	417.000,00	186.142,69	
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	6.707.000,00	5.532.000,00	8.039.547,91	
04.	Abschreibungen: auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.837.207,00	1.474.451,00	987.867,60	
05.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.694.580,00	5.352.080,00	4.362.070,07	
06.	Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	100,00	866,07	
07.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	360.000,00	460.000,00	490.088,18	
08.	Verluste aus Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	
09.	Jahresergebnis (Gewinn/Verlust)	-492.387,00	645.269,00	-483.187,05	

				Gebührensahlungen der Eigenkompostierer				
400 100	17899 Ein-Personen-Haushalte	x	111,60 =	1.997.528,40	3886 Ein-Personen-Haushalte	x	102,24 =	397.304,64
	17612 Zwei-Personen-Haushalte	x	133,20 =	2.345.918,40	4507 Zwei-Personen-Haushalte	x	122,76 =	553.279,32
	6891 Drei-Personen-Haushalte	x	158,40 =	1.091.534,40	1718 Drei-Personen-Haushalte	x	145,68 =	250.278,24
	5153 Vier-Personen-Haushalte	x	170,40 =	878.071,20	1121 Vier-Personen-Haushalte	x	157,44 =	176.490,24
	2414 Fünf- u. Mehr-P.-Haushalte	x	180,00 =	434.520,00	498 Fünf- u. Mehr-P.-Haushalte	x	166,20 =	82.767,60
	1703 Zusatzvolumen a 40 l Biomüll	x	33,00 =	56.199,00				<u>1.460.120,04</u>
					Anzahl Leerungen Plus-Tonne			
	30.000 Müllsäcke	x	3,09 =	<u>92.700,00</u>	10600 Plus-Tonne 80 l	x	2,75 =	29.150,00
				<u>6.896.471,40</u>	3800 Plus-Tonne 120 l	x	4,12 =	15.656,00
					1200 Plus-Tonne 240 l	x	8,25 =	<u>9.900,00</u>
	160.000 Leerungen 80 l Rest	x	3,09 =	494.400,00				<u>54.706,00</u>
	130.000 Leerungen 120 l Rest	x	4,63 =	601.900,00	<b>Hausmüll insgesamt = 10.340.997,44</b>			
	90.000 Leerungen 240 l Rest	x	9,26 =	833.400,00				
	1.700 GefäÙe 1100 l Rest	x	42,46 =	<u>0,00</u>				
				<u>1.929.700,00</u>	Miete			
400 200	regelmäßige Entleerung von GefäÙen aus anderen Herkunftsbereichen				50 Monate f. 5,0 cbm-Behälter	x	8,41 =	416,30
	280 80 l Biomüll	x	78,72 =	22.041,60	98 Monate f. 7,0 cbm-Behälter	x	9,41 =	917,48
	1430 80 l Restmüll	x	87,72 =	125.439,60	53 Monate f. 10,0 cbm-Behälter	x	20,92 =	1.098,30
	140 120 l Biomüll	x	118,08 =	16.531,20	12 Monate f. 20,0 cbm-Behälter	x	24,82 =	297,84
	510 120 l Restmüll	x	131,52 =	67.075,20	0 Monate f. 30,0 cbm-Behälter	x	31,03 =	0,00
	320 240 l Biomüll	x	236,16 =	75.571,20	1 Monate f. 40,0 cbm-Behälter	x	36,84 =	<u>36,84</u>
	1650 240 l Restmüll	x	263,16 =	407.898,00				<u>2.766,75</u>
	1 1,1 cbm Biomüll	x	703,68 =	<u>703,68</u>				
				<u>715.260,48</u>	Einheitspreis			
	Grundgebühr				Abfuhr von Umleerbehältern (regelmäßige Entleerung)			
	Abfuhr von Großraumbehältern (unregelm. Entleerung)				130 1,1 cbm-Behälter Leerung	x	43,32 =	5.631,60
	25 Entleerungen a' 5,0 cbm	x	127,21 =	3.180,25	230 1,1 cbm-Behälter 1-wöchentlich	x	2.253,12 =	518.217,60
	130 Entleerungen a' 7,0 cbm	x	143,04 =	18.595,20	130 1,1 cbm-Behälter 2-wöchentlich	x	1.126,56 =	146.452,80
	65 Entleerungen a' 10,0 cbm	x	223,98 =	14.558,70	400 1,1 cbm-Behälter 4-wöchentlich	x	563,28 =	225.312,00
	6 Entleerungen a' 20,0 cbm	x	287,14 =	1.722,84	280 3,0 cbm-Umleerbehälter Leerung	x	134,28 =	37.598,40
	3 Entleerungen a' 30,0 cbm	x	340,87 =	1.022,61	1 3,0 cbm-Umleerbehälter 1-wöch.	x	6.984,48 =	6.984,48
	7 Entleerungen a' 40,0 cbm	x	394,60 =	2.762,20	1 3,0 cbm-Umleerbehälter 2-wöch.	x	3.492,24 =	3.492,24
	25 Entl. a' 10,0 cbm Presscont.	x	223,98 =	5.599,50	450 5,0 cbm-Umleerbehälter Leerung	x	223,92 =	100.764,00
	25 Entl. a' 20,0 cbm Presscont.	x	293,75 =	<u>7.343,75</u>	1 5,0 cbm-Umleerbehälter 1-wöch.	x	11.640,84 =	11.640,84
				<u>54.785,05</u>	4 5,0 cbm-Umleerbehälter 2-wöch.	x	5.820,48 =	23.281,92
								<u>1.079.375,88</u>
	780 Leistungspreis (to) für Container	x	197,05 =	<u>153.699,00</u>	regelmäßige Entl. gemischt genutzte Behälter			
400 300	3.000 to sonstige Abfälle	x	197,05 =	591.150,00	3 HH + 40 l RM 14-täglg	x	84,00 =	252,00
	350 to Grüngut	x	37,51 =	13.128,50	4 HH + 120 l RM 14-täglg	x	191,76 =	767,04
	950 to Holz	x	95,21 =	<u>90.449,50</u>	0 HH + 160 l RM 14-täglg	x	237,48 =	0,00
				<u>694.728,00</u>	0 HH + 40 l Blo 14-täglg	x	42,72 =	0,00
400 500	2.400 to unbelastete Bauabfälle	x	29,38 =	70.512,00	0 HH + 120 l Blo 14-täglg	x	128,04 =	0,00
	1.400 to unbelasteter Erdaushub	x	22,16 =	<u>31.024,00</u>	0 HH + 160 l Blo 14-täglg	x	192,12 =	0,00
				<u>101.536,00</u>	0 HH + 40 l RM/Blo 14-täglg	x	126,72 =	0,00
400 600	Altfenesterversorgung			<u>8.000,00</u>	0 HH + 120 l RM/Blo 14-täglg	x	319,80 =	0,00
					0 HH + 160 l RM/Blo 14-täglg	x	429,60 =	0,00
								<u>1.019,04</u>
				<b>Abfälle aus sonstigen Herkunftsbereichen insgesamt = 2.006.906,20</b>				

Konto Nr.	Bezeichnung der Buchungsstelle	Ertrag    (Einnahmen)		
		Voranschlag 2 0 1 9 €	2 0 1 8 €	Ergebnis 2 0 1 7 €
400 100	Erlöse für die Entsorgung von Hausmüll	10.340.000,00	9.581.000,00	8.863.000,00
400 200	Erlöse für die Entsorgung von Abfällen aus anderen Herkunftsbereichen	2.006.000,00	2.017.000,00	1.771.197,92
400 300	Erlöse bei Selbstanlieferungen	695.000,00	541.000,00	609.766,89
400 500	Erlöse für die Ablagerung von Erdaushub und Bauschutt (Bauschuttdeponie)	101.000,00	161.000,00	136.237,49
400 600	Erlöse für die Entsorgung von Altreifen	8.000,00	8.000,00	15.625,25
<hr/>				
	Summe Umsatzerlöse:	13.150.000,00	12.308.000,00	11.395.827,55
SONSTIGE BETRIEBLICHE ERTRÄGE				
520 200	Mahngebühren, Beitreibungskosten, Verwaltungsgeb.	40.000,00	40.000,00	74.260,55
520 300	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00	0,00	48.878,58

---

520 700	Die Erträge aus der Altpapierverwertung reduzieren sich nach einer Neuausschreibung der Leistung
520 710	Für den Wertstoff Holz wird keine Vergütung mehr gezahlt. Gemäß der letzten europaweiten Ausschreibung muß für die Entsorgung gezahlt werden. (siehe Konto 535 170)
520 850	Erträge aus Entleihungen der Geschirrmobile Ausleihe Geschirrmobil eintägig 30 X 65,00 € = 1.950,00 €  Ausleihe Geschirrmobil mehrtägig 6 X 100,00 € = 600,00 €  Ausleihe nur Geschirr <u>18 X 25,00 € = 450,00 €</u>  Gesamt = 3.000,00 €                      rd. 3.000,00 €
620 200	Vorübergehend nicht benötigte Liquiditätsmittel, die auf Festgeldkonten angelegt werden.
620 300	Die liquiden Mittel werden in 2019 vom AWB selbst benötigt und können daher von der Kreiskasse nicht zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit in Anspruch genommen werden.

Konto Nr.	Bezeichnung der Buchungsstelle	Ertrag (Einnahmen)		Ergebnis 2 0 1 7
		Voranschlag 2 0 1 9	2 0 1 8	
520 400	Duale Systeme Nebenentgelte und sonstige Erträge	53.000,00	62.000,00	94.046,92
520 700	Erträge aus Papierverwertung	1.100.000,00	1.300.000,00	1.761.278,76
520 701	Sammelkostenbeteiligung der Dualen Systeme an der Altpapiersammlung	136.400,00	136.700,00	135.347,19
520 710	Erträge aus Altholzverwertung	0,00	0,00	7.416,22
520 720	Erträge aus Eigenvermarktung Altmetall	30.000,00	20.000,00	47.852,60
520 750	Pachteinnahmen	11.000,00	11.000,00	11.065,88
520 850	Erträge aus Entleihungen der Geschirrmobile	3.000,00	3.000,00	5.689,08
	Summe sonstige betriebliche Erträge:	1.373.400,00	1.572.700,00	2.185.835,78
SONSTIGE ZINSEN U. Ä. ERTRÄGE				
620 200	Zinsen aus Giro-, Festgeldkonten und Rücklagen	0,00	100,00	272,87
620 300	Zinsen aus Verrechnungskonto Kreiskasse / Abfallentsorgung	0,00	0,00	593,20
	Summe sonstige Zinsen u. ä. Erträge:	0,00	100,00	866,07
	GESAMTERTRAG:	14.523.400,00	13.880.800,00	13.582.529,40

535 100

Der Ansatz reduziert sich, da die Nachfrage für Container mit einem Volumen ab 5 m<sup>3</sup> stetig zurückgeht.

535 170

Der Ansatz für die Verwertung des Altholzes erhöht sich durch eine starke Mengenzunahme.

Konto Nr.	Bezeichnung der Buchungsstelle	Aufwand (Ausgaben)		Ergebnis 2 0 1 7
		Voranschlag 2 0 1 9	2 0 1 8	
<b>MATERIALAUFWAND                      AUFWENDUNGEN FÜR ROH- HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE                      UND FÜR BEZOGENE WAREN</b>				
530 370	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe für Wertstoffhof Remagen-Kripp	7.500,00	7.500,00	7.447,62
530 380	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe für Umschlags- und Wertstoffzentrum Leimbach	7.500,00	7.500,00	7.279,33
530 390	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe für Abfallwirtschaftszentrum "Auf dem Scheid"	400.000,00	400.000,00	169.846,58
530 400	Kraftstoff für Pkw	2.000,00	2.000,00	1.569,16
	<b>Summe:</b>	<b>417.000,00</b>	<b>417.000,00</b>	<b>186.142,69</b>
<b>AUFWENDUNGEN FÜR BEZOGENE LEISTUNGEN</b>				
535 100	Entgelte an Abfuhrunternehmer für die Miete und Abfuhr von Großraumcontainern	45.000,00	115.000,00	303.019,04
535 170	Entgelte an Abfuhrunternehmer für die Verwertung von Altholz	350.000,00	120.000,00	304.811,38
535 200	Entgelte an Dritte für die Entsorgung von Gewerbeabfällen	600.000,00	633.000,00	1.836.152,78

---

535 240	Der Ansatz für die Kompostierung und die Beförderung von Bioabfällen erhöht sich durch eine erwartete Mengensteigerung die in einer verstärkten aufgabe der Eigenkompostierung begründet ist.
535 310	Der Ansatz wurde verringert, da die Anlieferungen von Asbest und KMF rückläufig sind.
535 400	Der Ansatz erhöht sich, aufgrund der Mengen- und Preisentwicklung bei den Problemabfällen.
535 420	Es erfolgt kein Ansatz mehr, da ab dem 01.01.2018 die Elektrosammlung in Eigenregie durchgeführt wird.

Konto Nr.	Bezeichnung der Buchungsstelle	Aufwand (Ausgaben)		Ergebnis 2 0 1 7
		Voranschlag 2 0 1 9	2 0 1 8	
535 220	Entgelte an Dritte für die Entsorgung von Altreifen	25.000,00	15.000,00	17.739,40
535 240	Entgelte für die Kompostierung und Beförderung von organischen Abfällen	2.020.000,00	1.704.000,00	877.234,68
535 280	Entgelte für den <u>Transport</u> der Restabfälle , der Mautkosten sowie das Entgelt für den Transport von den Grüngutsammelplätzen	175.000,00	185.000,00	391.693,99
535 300	Entgelte für die <u>Verwertung</u> der Abfälle in der MVA Bonn	1.845.000,00	1.845.000,00	2.890.088,44
535 310	Entgelte für den <u>Transport</u> und die <u>Verwertung</u> in anderen Anlagen	380.000,00	450.000,00	734.443,44
535 400	Entgelte an Unternehmer für die Entsorgung von Problemabfällen	103.000,00	69.000,00	76.665,13
535 420	Entgelte an Unternehmer für die Einsammlung und Vermarktung von Elektrogeräten	0,00	0,00	228.180,61
535 500	Aufwendungen für illegale Abfallbeseitigung	17.000,00	17.000,00	17.152,35

---

535 600	Häckseln von ca. 4.000 t Grünabfällen incl. Analysen nach Bioabfallverordnung und Düngemittelverordnung sowie Absieben und Umsetzen. Erhöhung des Ansatzes wegen Mehrmengen vor allem von den Grüngutplätzen	80.000,00
	Geplante Aufbereitung von ca. 16.000 t Bauschutt zu Recycling - Material Der Ansatz wurde verringert, da für die Baumaßnahme auf dem Scheid nicht mehr viel Material benötigt wird.	80.000,00
535 700	Der Ansatz für Transport und Handling für PPK erhöht sich leicht aufgrund der Neuausschreibung der Leistung	
535 701	Ein Teil des durch den AWB eingesammelten Altpapiers stellen Verkaufsverpackungen dar, sodass auch die dualen Systeme an dem Erlös aus der Vermarktung von PPK zu beteiligen sind. Der Ansatz wurde gesenkt, da der mittlere EUWID-Preis gefallen ist.	
535 705	Die Rückvergütung für das Altpapier 2018 wird mit dem Gebührenbescheid für 2019 verrechnet. Für 1 KG Altpapier werden 0,07628 € erstattet.	
640 100 und 640 200	Die eigenen liquiden Mittel reichen nicht aus, die geplanten Investitionen zu finanzieren. Daher müssen Kredite aufgenommen werden.	
640 300	Im Jahr 2010 wurden alle Rückstellungen gemäß Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz auf die Barwertmethode umgestellt (Abzinsung mit jährlicher Aufzinsung). Der jährliche Aufzinsungsbetrag wird in diesem Konto dargestellt.	

Konto Nr.	Bezeichnung der Buchungsstelle	Aufwand (Ausgaben)		Ergebnis 2 0 1 7
		Voranschlag 2 0 1 9	2 0 1 8	
535 600	Entgelte für die Aufbereitung von Bauschutt und Grünabfällen	160.000,00	180.000,00	193.508,42
535 700	Entgelte für Altpapiertransporte incl. Handlingsentgelt	156.000,00	115.000,00	97.666,52
535 701	Ertragsbeteiligung der Dualen Systeme am Altpapier	31.000,00	84.000,00	71.191,73
535 705	Rückvergütung Altpapier	800.000,00	0,00	0,00
	Summe:	6.707.000,00	5.532.000,00	8.039.547,91
	<b>ZINSEN U. Ä. AUFWENDUNGEN</b>			
640 100	Zinsen für Darlehen	35.000,00	35.000,00	0,00
640 200	Zinsen für Verrechnungskonto	25.000,00	25.000,00	0,00
640 300	Aufzinsung BilMoG	300.000,00	400.000,00	490.088,18
	Summe:	360.000,00	460.000,00	490.088,18



Konto Nr.	Bezeichnung der Buchungsstelle	Aufwand (Ausgaben)		Ergebnis 2017
		Voranschlag 2019	2018	
SONSTIGE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN				
570 090	Kanalbenutzungsgebühr Abfallwirtschaftszentrum "Auf dem Scheid"	15.000,00	10.000,00	10.817,26
570 110	Untersuchung Grundwasser Wertstoffhof Remagen- Kripp	3.000,00	3.000,00	1.915,75
570 180	Pacht für Grundstücksnutzung Wertstoffhof Remagen-Kripp	3.300,00	3.300,00	3.122,59
570 210	Pacht für Grundstücksnutzung Umschlag- und Wertstoffzentrum Leimbach	18.000,00	18.000,00	18.000,00
570 220	Reparatur-, Wartungs- und Pflegekosten Pkw	1.000,00	1.000,00	1.064,83

570 300	Die Erhöhung berücksichtigt die tarifgemäße Erhöhung der Gehälter und Bezüge sowie die Neubewertung einzelner Stellen gemäß Entgeltordnung. In dem Ansatz sind auch die Zuführungen der Pensionsrückstellungen für Beamte enthalten dessen Basis das Urteil des OVG Koblenz vom 06.10.2014 ist.
570 360	Der Ansatz verringert sich, da die LKW für die Sammlung des Altpapiers nicht mehr geleast werden.
570 380	Der Ansatz wurde Aufgrund der neuen Infrastruktur auf dem AWZ ausschreibungsgemäß angepaßt.

Konto Nr.	Bezeichnung der Buchungsstelle	Aufwand (Ausgaben)		Ergebnis 2 0 1 7
		Voranschlag 2 0 1 9	2 0 1 8	
570 265	Unterhaltung des Abfallwirtschaftszentrums "Auf dem Scheid"	350.000,00	350.000,00	307.085,33
570 290	Unterhaltung des Umschlags- und Wertstoffzentrums Leimbach	22.000,00	22.000,00	46.077,20
570 295	Unterhaltung des Wertstoffhofes Remagen-Kripp	20.000,00	20.000,00	23.393,66
570 300	Personalkosten	3.886.000,00	3.680.000,00	2.415.570,91
570 320	Verwaltungskostenbeiträge - Personalaufwand der Kreisverwaltung	160.000,00	150.000,00	143.622,41
570 330	Aufwandsentschädigung Werksausschuß incl. Nebenkosten	7.000,00	6.000,00	7.216,77
570 340	Sicherheitstechnische und arbeitsmedizinische Betreuung	6.000,00	6.000,00	5.085,83
570 350	Unterhaltung der EDV-Anlagen	60.000,00	60.000,00	41.549,79
570 360	Leasinggebühr für Betriebs- und Geschäftsausstattung	250.000,00	290.000,00	350.392,71
570 370	Revierdienst "Auf dem Scheid"	280,00	280,00	0,00
570 380	Versicherungsbeiträge	110.000,00	67.000,00	55.894,27
570 390	Steuern und Landwirtschaftskammerbeitrag	13.000,00	6.600,00	12.205,75
570 400	Verwaltungskostenbeiträge - Sachaufwand	47.000,00	45.000,00	42.664,84
570 420	Büromaterial	12.000,00	12.000,00	12.312,19
570 460	Post- und Fernspreckgebühren	100.000,00	65.000,00	73.324,13
570 480	Öffentliche Bekanntmachungen	2.200,00	2.200,00	15.590,36

570 580

Der Ansatz wurde aufgrund des erhöhten Bedarfs an Einsatzunterstützung auf Basis von EDV-Software erhöht.

Konto Nr.	Bezeichnung der Buchungsstelle	Aufwand (Ausgaben)		Ergebnis 2 0 1 7
		Voranschlag 2 0 1 9	2 0 1 8	
570 500	Informationsveranstaltungen	10.000,00	10.000,00	0,00
570 520	Öffentlichkeitsarbeit	130.000,00	130.000,00	183.548,14
570 530	Mitgliedsbeiträge	7.300,00	6.200,00	7.036,02
570 540	Prüfungs- und Beratungskosten	120.000,00	100.000,00	223.053,67
570 560	Fortbildungskosten	50.000,00	50.000,00	43.477,31
570 570	Reisekosten	20.000,00	20.000,00	13.377,17
570 580	Aufwendungen für Datenverarbeitung	160.000,00	110.000,00	146.188,23
570 610	Unterhaltung Geschirrmobile incl. Aufwandsentschädigung	4.000,00	4.000,00	4.101,53
570 620	Vermischte Ausgaben	1.500,00	1.500,00	876,61
570 640	Zuführung zu Rückstellungen	50.000,00	50.000,00	24.344,64
570 660	Kontoführungsgebühren	22.000,00	19.000,00	18.074,51
570 670	Beitreibungskosten	4.000,00	4.000,00	1.869,36
570 680	Niederschlagung und Erlaß von Forderungen	15.000,00	15.000,00	6.913,93
570 800	Sonstige betriebliche Aufwendungen	15.000,00	15.000,00	102.302,37
	Summe:	5.694.580,00	5.352.080,00	4.362.070,07

550 600  
bis  
551 050

Lineare Abschreibungen entsprechend der Nutzungsdauer der Wirtschaftsgüter  
unter Berücksichtigung der für 2019 geplanten Investitionen

Konto Nr.	Bezeichnung der Buchungsstelle	Aufwand (Ausgaben)		Ergebnis 2017
		Voranschlag 2019	2018	

ABSCHREIBUNGEN

550 600	Bauten Wertstoffzentrum Remagen-Kripp	74.211,00	72.211,00	52.524,43
550 800	Einrichtung Umschlags- und Wertstoffzentrum Leimbach	65.014,00	65.014,00	71.278,27
550 900	Einrichtung Abfallwirtschaftszentrum "Auf dem Scheid"	569.369,00	363.369,00	353.783,00
551 050	Betriebs- und Geschäftsausstattung	30.630,00	12.630,00	4.591,97

551 500  
bis  
554 000

Lineare Abschreibungen entsprechend der Nutzungsdauer der Wirtschaftsgüter  
unter Berücksichtigung der für 2019 geplanten Investitionen.

Konto Nr.	Bezeichnung der Buchungsstelle	Aufwand (Ausgaben)		Ergebnis 2017
		Voranschlag 2019	2018	
551 500	Betriebsausstattung Umschlags- und Wertstoffzentrum Leimbach	18.100,00	15.374,00	14.341,00
551 600	Betriebsausstattung Wertstoffhof Remagen-Kripp	42.700,00	38.198,00	38.043,43
551 900	Betriebsausstattung Abfallwirtschaftszentrum "Auf dem Scheid"	100.000,00	81.909,00	74.727,84
552 000	PPK, Rest- und Biomülltonnen	419.713,00	444.489,00	257.572,10
552 100	Pkw/LKW	455.000,00	355.304,00	76.546,63
554 000	Sonstiges (Software, etc.)	62.470,00	25.953,00	44.458,93
Summe:		1.837.207,00	1.474.451,00	987.867,60
GESAMTERTRAG:		14.523.400,00	13.880.800,00	13.582.529,40
GESAMTAUFWAND:		15.015.787,00	13.235.531,00	14.065.716,45
JAHRESERGEBNIS (Gewinn/Verlust) :		-492.387,00	645.269,00	-483.187,05

Der Erfolgsplan schließt, Ertrag und Aufwand saldiert, mit einem Verlust von rd. 492.387 EURO ab.

Der Gesamtertrag erhöht sich von 13,88 Mio. EURO um rd. 0,64 Mio. EURO auf 14,52 Mio. EURO. Die Erhöhung bei dem Gesamtertrag resultiert überwiegend aus steigenden Erlösen bei den Haushalten und den Abfällen aus anderen Herkunftsbereichen auf Basis der neuen Gebührenordnung.

Der Gesamtaufwand erhöht sich von 13,24 Mio. EURO um rd. 1,78 Mio. EURO auf 15,02 Mio. EURO. Einen Überblick bzgl. der größten Veränderungen des Gesamtaufwandes ergibt sich aus den nachfolgend dargestellten Aufwandssteigerungen bzw Aufwandsenkungen. Der Rest ist in einer Vielzahl kleinerer Veränderungen begründet.

### **Aufwandssteigerungen:**

- Konto 535 170: Der Ansatz wurde um 230.000 EURO erhöht aufgrund stark gestiegener Anliefermengen von Altholz aller Klassen.
- Konto 535 240: Für die Kompostierung und Beförderung von organischen Abfällen wird in 2019 der Ansatz um rd. 316.000 EURO erhöht. Ursächlich dafür ist die gestiegene Biomüllmenge deren Ursache in einem erhöhten Anschlussgrad der Biotonne begründet ist.
- Konto 535 705: Der Ansatz wurde erstmalig in den Wirtschaftsplan aufgenommen. Er bildet den Aufwand für die Rückvergütung der PPK Sammlung in 2018 ab und hat ein Volumen von rd. 800.000 EURO.
- Konto 570 300: Der Ansatz für die Personalkosten erhöht sich um rd. 206.000 EURO. Der überwiegende Teil der Erhöhung ist in der tarifgemäßen Erhöhung der Gehälter und Bezüge sowie in der Neubewertung einzelner Stellen gemäß Entgeltordnung begründet.

- Konto 570 580: Der Ansatz wurde um 50.000 EURO erhöht, da der Bedarf an Einsatzunterstützung auf Basis von EDV-Software stetig zunimmt.
- Konto 550 900: Der Abschreibungsbetrag erhöht sich um rd. 206.000 EURO im Rahmen der Baumaßnahmen auf dem Abfallwirtschaftszentrum „Auf dem Scheid“.

### **Aufwandssenkungen:**

- Konto 535 100: Da die Bestellungen für Abfallgefäße ab 5 m<sup>3</sup> stetig zurückgehen, verringert sich der Ansatz um rd. 70.000 EURO.
- Konto 535 310: Die Anliefermengen von Asbest und KMF sind rückläufig. Daher konnte der Ansatz um rd. 70.000 EURO verringert werden.
- Konto 640 300: Der Aufzinsungsbetrag lt. BilMoG reduziert sich um rd. 100.000 EURO da trotz der Nullzinsphase der Planbetrag erreicht werden kann.

AKTIVA	Finanzierungsmittel (Einnahmen)			
	Ansatz 2019 €	Verpfl.-Ermä. 2020 €	Ansatz 2018 €	Ergebnis 2017 €
A. Anlagevermögen:				
II. Sachanlagen				
1. Abfallentsorgungsanlagen	708.594,00	0,00	500.594,00	477.585,70
2. Einbringungsanlagen der Abfallentsorgung	419.713,00	0,00	444.489,00	257.572,10
3. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	708.900,00	0,00	529.368,00	252.709,80
B. Umlaufvermögen:				
1. Veränderung des Umlaufvermögens	-	-	-	-
Summe Aktiva Einnahmen	1.837.207,00	0,00	1.474.451,00	987.867,60

AKTIVA	Finanzierungsbedarf (Ausgaben)			
	Ansatz 2019	Verpfl.-Ermä. 2020	Ansatz 2018	Ergebnis 2017
	€	€	€	€
<hr/>				
A. Anlagevermögen:				
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Abfallentsorgungsanlagen	3.150.000,00	810.000,00	4.460.000,00	669.593,00
3. Einbringungsanlagen der Abfallentsorgung	130.000,00	0,00	171.000,00	1.916.908,00
4. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	1.377.000,00		416.000,00	2.467.324,00
5. Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00	0,00
<hr/>				
Summe Aktiva Ausgaben	4.657.000,00	810.000,00	5.047.000,00	5.053.825,00

PASSIVA	Finanzierungsmittel (Einnahmen)			
	Ansatz 2019 €	Verpfl.-Ermä. 2020 €	Ansatz 2018 €	Ergebnis 2017 €
C. Jahresergebnis			645.269,00	
D. Rückstellungen:				
1. sonstige Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00
E. Verbindlichkeiten:				
1. Finanzierung zum Teil aus eigenen Mitteln	3.824.460,00	900.000,00	3.927.379,00	674.480,56
Summe Passiva Einnahmen	3.824.460,00		4.572.648,00	674.480,56
Summe Aktiva Einnahmen	1.837.207,00		1.474.451,00	987.867,60
	5.661.667,00		6.047.099,00	1.662.348,16

PASSIVA	Finanzierungsbedarf (Ausgaben)			
	Ansatz 2019 €	Verpfl.-Ermä. 2020 €	Ansatz 2018 €	Ergebnis 2017 €
C. Jahresergebnis	492.387,00		0,00	483.187,05
D. Rückstellungen:				
1. Sonstige Rückstellungen	129.830,00	0,00	129.830,00	389.000,00
E. Verbindlichkeiten:				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	382.450,00	90.000,00	225.000,00	0,00
Summe Passiva Ausgaben	1.004.667,00	90.000,00	354.830,00	872.187,05
Summe Aktiva Ausgaben	4.657.000,00	810.000,00	5.047.000,00	5.053.825,00
Gesamtsumme Ausgaben	5.661.667,00	900.000,00	5.401.830,00	5.926.012,05
Gesamtsumme Einnahmen	5.661.667,00	900.000,00	5.401.830,00	1.662.348,16

027 510 Lineare Abschreibungen entsprechend der Nutzungsdauer  
bis  
027 910  
und  
070 210

Konto Nr.	Bezeichnung der Buchungsstelle	Finanzierungsmittel (Einnahmen)			Ergebnis 2017 €
		Ansatz 2019 €	Verpfl.-Ermä. 2020 €	Ansatz 2018 €	
AKTIVA					
ABFALLENTSORGUNGSANLAGEN					
027 510	Abschreibungen Wertstoffzentrum Remagen-Kripp	74.211,00		72.211,00	52.524,43
027 810	Abschreibung Umschlags- und Wertstoffzentrum Leimbach	65.014,00		65.014,00	71.278,27
027 910	Abschreibung Abfallwirtschaftszentrum "Auf dem Scheid"	569.369,00		363.369,00	353.783,00
	Summe:	708.594,00	0,00	500.594,00	477.585,70
EINBRINGUNGSANLAGEN DER ABFALLBESEITIGUNG					
070 210	Abschreibung PPK, Rest- und Biomülltonnen	419.713,00	0,00	444.489,00	257.572,10

074 060 Lineare Abschreibungen entsprechend der Nutzungsdauer  
bis  
074 910  
und  
074 000

Konto Nr.	Bezeichnung der Buchungsstelle	Finanzierungsmittel (Einnahmen)			Ergebnis 2017
		Ansatz 2019	Verpfl.-Ermä. 2020	Ansatz 2018	
		€	€	€	€
	AKTIVA				
	BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG				
074 060	Abschreibung Betriebs- u. Geschäftsausstattung	30.630,00		12.630,00	4.591,97
074 080	Abschreibung Pkw / LKW	455.000,00		355.304,00	76.546,63
074 510	AfA, Betriebs- und Geschäftsausstattung, Umschlag- und Wertstoffzentrum Leimbach	18.100,00		15.374,00	14.341,00
074 610	AfA, Betriebs- und Geschäftsausstattung, Wertstoffzentrum Remagen-Kripp	42.700,00		38.198,00	38.043,43
074 910	AfA, Betriebs- und Geschäftsausstattung Abfallwirtschaftszentrum "Auf dem Scheid"	100.000,00		81.909,00	74.727,84
074 000	AfA, Sonstiges, Software etc.	62.470,00		25.953,00	44.458,93
	Summe:	708.900,00	0,00	529.368,00	252.709,80
	Summe Aktiva Einnahmen	1.837.207,00	0,00	1.474.451,00	987.867,60

---

027 500	Die Mittel wurden aus 2018 übertragen	
	Flächenbefestigung	30.000,00
	Ingenieurleistungen Erweiterungsmaßnahmen	10.000,00
	Errichtung Schüttbox als Garage für Geräte und Errichtung Infrastruktur für E-Schrott Annahmestelle	<u>40.000,00</u>
		<u>80.000,00</u>
027 900	Erweiterung und Umbau des Abfallwirtschaftszentrums	2.290.000,00
	Planungskosten für Erweiterung und Umbau AWZ	300.000,00
	Sanierung Überdachung alte Wertstofframpe	80.000,00
	Sanierung Verladehalle	50.000,00
	Brandschutzmaßnahmen	300.000,00
	Sanierung der Kippkanten (Mittel aus 2018 übertragen)	<u>50.000,00</u>
		<u>3.070.000,00</u>

Konto Nr.	Bezeichnung der Buchungsstelle	Finanzierungsbedarf (Ausgaben)			Ergebnis 2017 €
		Ansatz 2019 €	Verpfl.-Ermä. 2020 €	Ansatz 2018 €	
	AKTIVA				
	GRUNDSTÜCKE UND GRUNDSTÜCKSGLEICHE RECHTE OHNE BAUTEN				
023 500	Grundstückserwerb Wertstoffzentrum Remagen-Kripp	0,00		0,00	0,00
023 800	Grundstückserwerb Umschlag- und Wertstoffzentrum Leimbach	0,00		0,00	0,00
	Summe:	0,00	0,00	0,00	0,00
027 500	Baukosten Wertstoffzentrum Remagen-Kripp	80.000,00	0,00	80.000,00	307.692,00
027 800	Baukosten Umschlag- und Wertstoffzentrum Leimbach	0,00	0,00	0,00	8.118,00
027 900	Baukosten Abfallwirtschaftszentrum "Auf dem Scheid"	3.070.000,00	810.000,00	4.380.000,00	353.783,00
	Summe:	3.150.000,00	810.000,00	4.460.000,00	669.593,00

---

074 050	Updates, für Software auf neue Programmversionen	20.000,00
	Ersatzbeschaffung von Büromöbeln	5.000,00
	Ersatzbeschaffung neues Wiegeprogramm	60.000,00
	Ersatzbeschaffung neue Telefonanlage Kreisverwaltung	15.000,00
		<u>100.000,00</u>
074 070	Kauf eines Fahrzeuges für Springereinsätze	25.000,00
	Kauf der geleasteten PPK LKW	322.000,00
	Ersatzbeschaffung Radlader AWZ	225.000,00
	Ersatzbeschaffung Mobilbagger AWZ	270.000,00
	Ersatzbeschaffung Baggerlader UWZ Leimbach	150.000,00
		<u>992.000,00</u>
074 500	2 Container	10.000,00
	Kleingeräte für Anlagenpflege	5.000,00
	Wärmedämmung Büro- und Sozialcontainer	25.000,00
	Mittel werden aus 2018 übertragen	<u>40.000,00</u>
074 600	Sozialcontainer	40.000,00
	Kauf von Kleingeräten etc.	5.000,00
	Mittel werden aus 2018 übertragen	<u>45.000,00</u>
074 900	Container	15.000,00
	Schließsystem	20.000,00
	Sicherheitstechnik	20.000,00
	ULS+ Diverses	5.000,00
	Legiosteine	30.000,00
	Kleingeräte und Werkzeuge	10.000,00
	Büroausstattung incl. EDV	100.000,00
	Die Mittel werden aus 2018 übertragen	<u>200.000,00</u>

Konto Nr.	Bezeichnung der Buchungsstelle	Finanzierungsbedarf (Ausgaben)			
		Ansatz 2019 €	Verpfl.-Ermä. 2020 €	Ansatz 2018 €	Ergebnis 2017 €
	AKTIVA				
	EINBRINGUNGSANLAGEN DER ABFALLENTSORGUNG				
070 200	Wertstofftonne PPK	21.000,00		97.000,00	172.866,00
070 300	Restmüll Gefäße	83.000,00		46.000,00	1.099.472,00
070 400	Biomüll Gefäße	26.000,00		28.000,00	644.570,00
	Summe:	130.000,00	0,00	171.000,00	1.916.908,00
	BETRIEBS- U. GESCHÄFTSAUSSTATTUNG (B + GA)				
074 050	B + GA Allgemein	100.000,00		25.000,00	471,00
074 070	Ankauf Pkw/LKW etc.	992.000,00		106.000,00	2.371.526,00
074 500	B + GA Umschlag- und Wertstoffzentrum Leimbach	40.000,00		40.000,00	14.341,00
074 600	B + GA Wertstoffzentrum Remagen-Kripp	45.000,00		45.000,00	32.211,00
074 900	B + GA Abfallwirtschaftszentrum "Auf dem Scheid"	200.000,00		200.000,00	48.775,00
	Summe:	1.377.000,00	0,00	416.000,00	2.467.324,00
	ANLAGEN IM BAU				
082 100	Genehmigungsverfahren Wertstoffzentrum Remagen-Kripp	0,00		0,00	0,00
	Summe:	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe Aktiva Ausgaben	4.657.000,00	810.000,00	5.047.000,00	5.053.825,00

---

286 000	Die Pensionsrückstellungszahlungen für die im AWB beschäftigten Beamten werden durch eine Änderung der Bilanzierung gemäß Urteil des OVG Koblenz vom 06.10.2014 nicht mehr im Vermögensplan sondern unter Konto-Nr. 570 300 (Personalkosten), im Erfolgsplan veranschlagt.
310 100	Es werden Kredite aufgenommen. Der Mittelbedarf kann nicht mehr nur aus Eigenmitteln finanziert werden.

Konto Nr.	Bezeichnung der Buchungsstelle	Finanzierungsmittel (Einnahmen)			
		Ansatz 2019 €	Verpfl.-Ermä. 2020 €	Ansatz 2018 €	Ergebnis 2017 €
PASSIVA					
RÜCKSTELLUNGEN					
286 000	Zuführung Pensionsrückstellungen	0,00		0,00	0,00
Summe:		0,00	0,00	0,00	0,00
VERBINDLICHKEITEN					
310 100	Finanzierung zum Teil aus eigenen Mitteln	3.824.460,00	900.000,00	3.927.379,00	674.480,56
Summe		3.824.460,00	900.000,00	3.927.379,00	674.480,56
Summe Passiva Einnahmen		3.824.460,00	900.000,00	3.927.379,00	674.480,56
Summe Aktiva Einnahmen (Abschreibungen)		1.837.207,00		1.474.451,00	987.867,60
Summe insgesamt Einnahmen		5.661.667,00	900.000,00	5.401.830,00	1.662.348,16

283 110 Die Rückstellungen werden entnommen für den angesammelten Zweck  
bis  
283 260

Konto Nr.	Bezeichnung der Buchungsstelle	Finanzierungsbedarf (Ausgaben)			Ergebnis 2017 €
		Ansatz 2019 €	Verpfl.-Ermä. 2020 €	Ansatz 2018 €	
	PASSIVA				
	RÜCKSTELLUNGEN				
283 110	Entnahme Rückstellung Nachsorge Deponie Brohl-Lützing	55.700,00		55.700,00	153.000,00
283 160	Entnahme Rückstellung Nachsorge Deponie Remagen-Oedingen	67.550,00		67.550,00	226.000,00
283 200	Entnahme Rückstellung Deponie Schuld	6.580,00		6.580,00	0,00
283 260	Entnahme Rückstellung Remagen-Kripp	0,00		0,00	10.000,00
	Summe	129.830,00	0,00	129.830,00	389.000,00
	VERBINDLICHKEITEN				
310 110	Tilgung	382.450,00	90.000,00	225.000,00	0,00
	Summe	382.450,00	90.000,00	225.000,00	0,00
	Summe Passiva Ausgaben/Verpflichtungsermächtigungen	512.280,00	90.000,00	354.830,00	389.000,00
	Summe Aktiva Ausgaben/Verpflichtungsermächtigungen	4.657.000,00	810.000,00	5.047.000,00	5.053.825,00
	Summe insgesamt Ausgaben	5.169.280,00	900.000,00	5.401.830,00	5.442.825,00
	Summe insgesamt Einnahmen	5.661.667,00	900.000,00	5.401.830,00	1.662.348,16

Die Abschreibungen im Haushaltsjahr 2019 erhöhen sich gegenüber dem Jahr 2018 um rd. 362.756,00 EURO auf nunmehr rd. 1.837.207,00 EURO.

Da alle Hausmülldeponien des Kreises rekultiviert sind, werden die Kosten für die Nachsorge der Deponien aus den Rückstellungen finanziert. Für das Jahr 2019 werden Entnahmen aus den Rückstellungen in Höhe von 129.830 EURO erwartet.

Im Jahr 2019 sind Investitionen in Höhe von 4.657.000 EURO geplant, die für Baumaßnahmen und die Anschaffung von Arbeitsgeräten verwendet werden. Da die Eigenmittel für die Finanzierung der Investitionsmaßnahmen verbraucht sind, wird in 2019 mit einem Kreditbedarf von 3.824.460 EURO gerechnet. Daraus resultiert ein Tilgungsbetrag von 382.450 EURO. Nachfolgend sind die Investitionsmaßnahmen im Einzelnen aufgeführt:

- Konto 027 500 Baukosten Wertstoffzentrum Remagen-Kripp: Für Restarbeiten der Flächenbefestigung im Rahmen der Installation einer Fahrzeugwaage incl. Ing.-Leistungen werden 40.000 EURO benötigt. Um eine Garage für die Geräte zu errichten und die Infrastruktur für die Errichtung einer E-Schrott Annahmestelle zu schaffen werden Mittel in Höhe von 40.000 EURO veranschlagt. Die Mittel werden aus 2018 übertragen.
- Konto 027 900 Baukosten Abfallwirtschaftszentrum „Auf dem Scheid“: Für die Erweiterung und den Umbau des Abfallwirtschaftszentrums „Auf dem Scheid“ incl. Planungskosten sind Mittel in Höhe von 3.070.000 EURO eingeplant. Für die Sanierung der Kippkanten an den Umladehallen werden 50.000 EURO veranschlagt die aus 2018 übertragen werden.
- Konto 074 050 B +GA Allgemein: Die geplanten Investitionen in Höhe von rd. 100.000 EURO umfassen die Kosten für die Neuanschaffung der Telefonanlage der Kreisverwaltung, die Kosten für Softwareupdates auf neue Programmversionen sowie als größte Einzelposition eine neue Version des Wiegeprogramms mit Hard- und Software das seit 1999 auf unseren Anlagen im Einsatz ist.
- Konto 074 070 Ankauf PKW/LKW etc.: Die Mittel in Höhe von 25.000 EURO für den Kauf eines Fahrzeuges für Springereinsätze werden aus 2018 übernommen. Bei dem Ansatz für drei Arbeitsmaschinen des Abfallwirtschaftszentrum „Auf dem Scheid“ und des Umschlag- und Wertstoffzentrum Leimbach handelt es sich um Ersatzbeschaffungen für vorhandene Arbeitsgeräte die aufgrund ihres Alters und ihres Erhaltungszustandes nicht mehr einen zuverlässigen und wirtschaftlichen Einsatz ermöglichen. Im einzelnen handelt es sich um einen Mobilbagger, voraussichtlicher Anschaffungspreis 270.000 EURO und um einen Radlader, voraussichtlicher Anschaffungspreis 225.000 EURO. Diese beiden Geräte sind für das Abfallwirtschaftszentrum „Auf dem Scheid“ vorgesehen. Für das Umschlag- und Wertstoffzentrum Leimbach wird ein Baggerlader benötigt der mit einem Anschaffungspreis von 150.000 EURO veranschlagt ist. Die PPK LKW waren für drei Jahre geleast und sind in einem guten technischen Zustand. Aufgrund einer Kosten- Nutzenanalyse wurde die Kaufoption ausgeübt und die 3 LKW werden für 322.000 EURO gekauft.

- Konto 074 500 Betriebs- und Geschäftsausstattung des Umschlags- und Wertstoffzentrums Leimbach: Die geplanten Investitionen in Höhe von insgesamt rd. 40.000 EURO umfassen überwiegend die Kosten für die Neuanschaffung zweier Container sowie die Wärmedämmung des Büro- und des Sozialcontainers. Die Mittel werden aus 2018 übertragen.
  
- Konto 074 600 Betriebs- und Geschäftsausstattung des Wertstoffzentrums Remagen-Kripp: Das Investitionsvolumen in Remagen-Kripp für 2019 beträgt rd. 45.000 EURO und umfasst den Kauf eines Sozialcontainers und die Anschaffung von Kleingeräten etc.. Die Mittel werden aus 2018 übertragen.
  
- Konto 074 900 Betriebs- und Geschäftsausstattung des Abfallwirtschaftszentrums „Auf dem Scheid“: Die geplanten Investitionen „Auf dem Scheid“ umfassen ein Volumen von rd. 200.000 EURO. Die Mittel dafür werden aus 2018 übernommen. Die größte Einzelinvestition betrifft das Inventar und die Möblierung des neuen Betriebsgebäudes in Höhe von rd. 100.000 EURO. Für den Kauf von Legiosteinen zum Bau von Verladeboxen für Restabfall und Kompost werden Mittel in Höhe von 30.000 EURO angesetzt. Die restlichen Mittel werden für den Kauf von Wertstoffcontainern, die Installation eines Schließsystems sowie die Ausstattung der Anlage mit Ü-Technik benötigt.

## Stellenübersicht

für das Wirtschaftsjahr 2019 (§ 18 EigAnVO)

Konto-Nr.	Organisationseinheit Laufbahn,Fachrichtung Amtsbezeichnung	Bes.-Gr. Verg.-Gr. Lohn-Gr.	für das kommende Haushaltsjahr 2019	für das laufende Haushaltsjahr 2018	tatsächliche Besetzung am 30.06.18 (bei Abweichung vom Soll -Angabe der Bes.-/Verg.-Gr.)	Stellenvermerke (ku,kw) und Erläuterungen (z.B.zu Planstellen, die nicht der all- meinen Obergrenzenregelung unterliegen oder zu wesentlichen Abweichungen gegen- über dem Stellenplan des Vorjahres)
<u>Beamte (nachrichtlich, da im Stellenplan der Kreisverwaltung geführt)</u>						
530 300	1 Werkleiter	A15	1	1	1	
	2 Kreisamtmann/-frau	A11	1	1	1	
	3 Kreisoberinspektor/in	A10	1	1	1	
Zwischensumme			3,00	3,00	3,00	
<u>Beschäftigte</u>						
	4 Beschäftigte	E11	2,00	2,00	2,00	
	5 Beschäftigte	E10	4,00	4,00	4,00	
	6 Beschäftigte	E09a	1,00	1,00	1,00	
	7 Beschäftigte	E08	3,50	3,50	3,50	
	8 Beschäftigte	E07	3,50	3,50	3,50	
	9 Beschäftigte	E06	12,00	12,00	10,50	
	10 Beschäftigte	E05	31,00	31,00	27,50	
	11 Beschäftigte	E03	12,75	12,75	11,75	
	12 Beschäftigte	E02	0,50	0,50	0,50	
Zwischensumme:			70,25	70,25	64,25	

Konto-Nr.	Organisationseinheit Laufbahn,Fachrichtung Amtsbezeichnung	Bes.-Gr. Verg.-Gr. Lohn-Gr.	für das kommende Haushaltsjahr 2019	für das laufende Haushaltsjahr 2018	tatsächliche Besetzung am 30.06.18 (bei Abweichung vom Soll -Angabe der Bes.-/Verg.-Gr.)	Stellenvermerke (ku,kw) und Erläuterungen (z.B.zu Planstellen, die nicht der all- meinen Obergrenzenregelung unterliegen oder zu wesentlichen Abweichungen gegen- über dem Stellenplan des Vorjahres)
<b>Zusammenstellung</b>						
1	Beamte	LBesG	3,00	3,00	3,00	
2	Beschäftigte	TVöD	70,25	70,25	64,25	
	<b>Insgesamt</b>		<b>73,25</b>	<b>73,25</b>	<b>67,25</b>	
	<u>Nachrichtlich</u>					
	<b>Auszubildende</b>		1,00	1,00	1,00	

*Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich  
fällig werdenden Ausgaben*

Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsplan des Jahres 2019		Voraussichtlich fällige Ausgaben	
Konto-Nr.:	Bezeichnung	2020 - € -	2021 - € -
027 900	Baukosten Abfallwirtschaftszentrum "Auf dem Scheid"	810.000,00	0,00
<b>Gesamt</b>		<b>810.000,00</b>	<b>0,00</b>

Nr.	Bezeichnung der Buchungsstelle	Voranschläge					Voranschläge				
		2018	2019	2020	2021	2022	2018	2019	2020	2021	2022
Finanzierungsmittel (Einnahmen)						Finanzierungsbedarf (Ausgaben)					
AKTIVA											
ANLAGEVERMÖGEN											
023	Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten										
	Zugänge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Abschreibungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
027	Abfallentsorgungsanlagen										
	Zugänge	0	0	0	0	0	4460	3150	810	200	0
	Abschreibungen	501	708	848	848	847	0	0	0	0	0
070	Einbringungsanlagen der Abfallentsorgung										
	Zugänge	0	0	0	0	0	171	130	100	100	0
	Abschreibungen	444	420	433	430	262	0	0	0	0	0
074	Betriebs- u. Geschäftsausstattung										
	Zugänge	0	0	0	0	0	416	1377	200	100	0
	Abschreibungen	529	709	696	644	627	0	0	0	0	0
	Übertrag:	1474	1837	1977	1922	1736	5047	4657	1110	400	0

Nr.	Bezeichnung der Buchungsstelle	Voranschläge					Voranschläge				
		2018	2019	2020	2021	2022	2018	2019	2020	2021	2022
		Finanzierungsmittel (Einnahmen)					Finanzierungsbedarf (Ausgaben)				
	A K T I V A Übertrag	1474	1837	1977	1922	1736	5047	4657	1110	400	0
082	Anlagen im Bau										
	Zugänge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Abschreibungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
093	Beteiligungen										
	Zugänge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Abschreibungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
160	Bankguthaben										
	Zuführung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Entnahme	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe Aktiva	1474	1837	1977	1922	1736	5047	4657	1110	400	0

Nr.	Bezeichnung der Buchungsstelle	Voranschläge					Voranschläge				
		2018	2019	2020	2021	2022	2018	2019	2020	2021	2022
		Finanzierungsmittel (Einnahmen)					Finanzierungsbedarf (Ausgaben)				
283	Rückstellungen										
	Sonstige Rückstellungen										
	Unter- Überdeckung										
	Abgang	0	0	0	0	0	130	130	130	130	130
	Zuführung	0	50	50	50	50	0	0	0	0	0
310	Verbindlichkeiten										
	Abgang	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Zugang	4523	3466	900	500	500	820	566	1687	1942	2156
	Summe Passiva:	4523	3516	950	550	550	950	696	1817	2072	2286
	Summe Aktiva:	1474	1837	1977	1922	1736	5047	4657	1110	400	0
	Gesamtsumme:	5997	5353	2927	2472	2286	5997	5353	2927	2472	2286

027	Abfallentsorgungsanlagen	Insgesamt	die Insgesamt-Beträge verteilen sich auf Planungsperiode						Verpflichtungs- ermächtigungen		
			frühere Jahre	2018	2019	2020	2021	2022	spätere Jahre	2020	2021
027 500	Baukosten Wertstoffhof Remagen - Kripp Gesamtkosten	160	0	80	80	0	0	0			
	Flächenbefestigung	60	0	30	30	0	0	0			
	Ing. Honorar Erweiterungsmaßnahmen	20	0	10	10	0	0	0			
	Errichtung Schüttbox Kompost incl. Zeltdach als Garage für die Geräte, Elektroschrott Annahmestelle	80	0	40	40	0	0	0			
	Durch Einnahmen nicht gedeckter Teil der Gesamtkosten	160	0	80	80	0	0	0			

027	Abfallentsorgungsanlagen	Insgesamt	die Insgesamt-Beträge verteilen sich auf Planungsperiode						Verpflichtungs- ermächtigungen
			frühere Jahre	2018	2019	2020	2021	2022	
027 900	Baukosten Abfallwirtschaftszentrum "Auf dem Scheid" Gesamtkosten	11000	2740	4380	3070	810	0	0	810
	Ingenieurleistungen	970	340	300	300	30	0	0	30
	Bauleistungen	9500	2400	4030	2290	780	0	0	780
	Sanierung Kippkanten Umladehallen	100	0	50	50	0	0	0	0
	Sanierung Überdachung alte Wertstofframpe	80	0	0	80	0	0	0	0
	Sanierung Verladehalle	50	0	0	50	0	0	0	0
	Brandschutzmaßnahmen	300	0	0	300	0	0	0	0
	Durch Einnahmen nicht gedeckter Teil der Gesamtkosten	11000	2740	4380	3070	810	0	0	810

070	Einbringungsanlagen der Abfallentsorgung	Insgesamt	die Insgesamt-Beträge verteilen sich auf Planungsperiode					Verpflichtungs- ermächtigungen				
			frühere Jahre	2018	2019	2020	2021	2022	spätere Jahre	2020	2021	2022
070 200	PPK Tonnen											
	Gesamtkosten	2218	2100	97	21	0	0	0				
	Anschaffung von PPK Tonnen	2218	2100	97	21	0	0	0				
	Durch Einnahmen nicht gedeckter Teil der Gesamtkosten	2218	2100	97	21	0	0	0				

070	Einbringungsanlagen der Abfallentsorgung	Insgesamt	die Insgesamt-Beträge verteilen sich auf Planungsperiode						Verpflichtungs- ermächtigungen			
			frühere Jahre	2018	2019	2020	2021	2022	spätere Jahre	2020	2021	2022
070 300	Restmüll Tonnen											
	Gesamtkosten	1520	1391	46	83	0	0	0				
	Anschaffung von Restmüll Tonnen (Haushalte und Gewerbe)	1520	1391	46	83	0	0	0				
	Durch Einnahmen nicht gedeckter Teil der Gesamtkosten	1520	1391	46	83	0	0	0				

070	Einbringungsanlagen der Abfallentsorgung	Insgesamt	die Insgesamt-Beträge verteilen sich auf Planungsperiode					Verpflichtungs- ermächtigungen				
			frühere Jahre	2018	2019	2020	2021	2022	spätere Jahre	2020	2021	2022
070 400	Biomüll Tonnen											
	Gesamtkosten	869	815	28	26	0	0	0				
	Anschaffung von Biomüll Tonnen	869	815	28	26	0	0	0				
	Durch Einnahmen nicht gedeckter Teil der Gesamtkosten	869	815	28	26	0	0	0				

074	Betriebs- und Geschäftsaus- stattung	Insgesamt	die Ingesamt-Beträge verteilen sich auf Planungsperiode						Verpflichtungs- ermächtigungen			
			frühere Jahre	2018	2019	2020	2021	2022	spätere Jahre	2020	2021	2022
074 050	Ankauf EDV etc.											
	Gesamtkosten	189	64	25	100	0	0	0				
	Ersatzbeschaffung neues Wiegeprogramm	60	0	0	60	0	0	0				
	Ersatzbeschaffung von Hard- und Software	70	30	20	20	0	0	0				
	Ersatzbeschaffung von Büromöbeln etc.	44	34	5	5	0	0	0				
	Ersatzbeschaffung neue Telefonanlage KV	15	0	0	15	0	0	0				
	Durch Einnahmen nicht gedeckter Teil der Gesamtkosten	189	64	25	100	0	0	0				

074	Betriebs- und Geschäftsaus- stattung	Insge- samt	die Insgesamt-Beträge verteilen sich auf Planungsperiode						Verpflichtungs- ermächtigungen			
			frühere Jahre	2018	2019	2020	2021	2022	spätere Jahre	2020	2021	2022
074 070	Ankauf PKW/LKW etc.											
	Gesamtkosten	1148	50	106	992	0	0	0				
	Anschaffung PKW für Springer	181	50	106	25	0	0	0				
	Kauf der geleasteten PPK LKW	322	0	0	322	0	0	0				
	Ersatzbeschaffung Radlader AWZ	225	0	0	225	0	0	0				
	Ersatzbeschaffung Mobilbagger AWZ	270	0	0	270	0	0	0				
	Ersatzbeschaffung Baggerlader UWZ Leimb	150	0	0	150	0	0	0				
	Durch Einnahmen nicht gedeckter Teil der Gesamtkosten	1148	50	106	992	0	0	0				

074	Betriebs- und Geschäftsaus- stattung Umschlag- und Wertstoffzentrum Leimbach	Insge- samt	die Insgesamt-Beträge verteilen sich auf Planungsperiode					spätere Jahre	Verpflichtungs- ermächtigungen			
			frühere Jahre	2018	2019	2020	2021		2022	2020	2021	2022
074 500	Kauf Betriebsausstattung											
	Gesamtkosten	138	58	40	40	0	0	0				
	Wärmedämmung Gebäude	50	0	25	25	0	0	0				
	Kauf von 2 Containern	60	40	10	10	0	0	0				
	Arbeitsgeräte und -materialien	28	18	5	5	0	0	0				
	Durch Einnahmen nicht gedeckter Teil der Gesamtkosten	138	58	40	40	0	0	0				

074	Betriebs- und Geschäftsausstattung Wertstoffhof Remagen-Kripp	Insgesamt	die Insgesamt-Beträge verteilen sich auf Planungsperiode					Verpflichtungs- ermächtigungen				
			frühere Jahre	2018	2019	2020	2021	2022	spätere Jahre	2020	2021	2022
074 600	Kauf Betriebsausstattung											
	Gesamtkosten	110	20	45	45	0	0	0				
	Kauf von Kleingeräten etc.	15	5	5	5	0	0	0				
	Kauf eines Sozialcontainers	85	15	30	40	0	0	0				
	Kauf von einem gebrauchten Ladegerät (Ersatzbeschaffung)	0	0	0	0	0	0	0				
	Elektrische Toranlage	5	0	5	0	0	0	0				
	Überwachungstechnik	5	0	5	0	0	0	0				
	Durch Einnahmen nicht gedeckter Teil der Gesamtkosten	110	20	45	45	0	0	0				

074	Betriebs- und Geschäftsaus- stattung "Auf dem Scheid"	Insge- samt	die Insgesamt-Beträge verteilen sich auf Planungsperiode					spätere Jahre	Verpflichtungs- ermächtigungen			
			frühere Jahre	2018	2019	2020	2021		2022	2020	2021	2022
074 900	Kauf Betriebsausstattung											
	Gesamtkosten	423	23	200	200	0	0	0				
	Kauf von Containern/Wertstoffcontainer	30	0	15	15	0	0	0				
	Schließsystem	40	0	20	20	0	0	0				
	Ü - Technik	40	0	20	20	0	0	0				
	Legiosteine	60	0	30	30	0	0	0				
	Kleingeräte und Werkzeuge	20	0	10	10	0	0	0				
	ULS+ Diverses	15	5	5	5	0	0	0				
	Büroausstattung incl. EDV	218	18	100	100	0	0	0				
	Durch Einnahmen nicht gedeckter Teil der Gesamtkosten	423	23	200	200	0	0	0				